

agree21 ORM einführen. Operationelle Risiken steuern – oder nur dokumentieren?

Viele Institute glauben, sie steuern operationelle Risiken – tatsächlich dokumentieren sie diese lediglich. Excel-Listen, Einzellösungen und dezentrale Bewertungen führen zu inkonsistenten Aussagen, hohem Abstimmungsaufwand und begrenzter Steuerungsfähigkeit.

Die Einführung von agree21 ORM ist deshalb keine IT-Umstellung, sondern eine strategische Entscheidung: Wie belastbar ist ihre Argumentation gegenüber Vorstand, Aufsicht und Prüfung wirklich?

Operationelle Risiken entstehen aus internen Verfahren, Menschen, Systemen oder externen Ereignissen einschließlich Rechtsrisiken. Mit der MaRisk 10.0 sind insbesondere IKT-Risiken angemessen in OpRisk-Steuerung und Berichterstattung einzubeziehen.

agree21 ORM überführt Ihr operationelles Risikomanagement aus Insellösungen in eine integrierte, revisionssichere Gesamtarchitektur. Schadensfalldatenbank, GenoBank-Police, Self Assessment und Reporting wirken erstmals konsistent zusammen – als Grundlage einer belastbaren Gesamtbanksteuerung.



Schneller startklar

Sie vermeiden Reibungsverluste durch eine klare Projektstruktur sowie definierte Rollen und Rechte und nutzen gleichzeitig die Mehrwerte aus VR-Control 11 gezielt als Katalysator.



Besser steuern

Sie schaffen durch die Verknüpfung aller OpRisk-Komponenten eine belastbare Entscheidungsbasis und verzahnen zugleich ISM-/IKT- und Versicherungsmanager mit den zentralen OpRisk-Verantwortlichen.



Verbund nutzen

Sie erreichen echte Benchmarkfähigkeit durch einheitliche Kategorien und vergleichbare Ergebnisse und lernen zusätzlich durch den Einbezug der Vergleichsstudie ORM 2025.

Ihre Herausforderungen

Die Einführung fordert mehr als Systemwissen:

- Historisch gewachsene Excel- und Einzellösungen überführen
- Dezentrale Rollen und Verantwortlichkeiten integrieren
- ISM-/IKT-Risiken und Non-Financial-Risiken anbinden
- Parameter, Schadenshistorien und Bewertungen konsistent machen
- Prüfungs- und Dokumentationsanforderungen erfüllen

Typische Folge:

Hoher Umsetzungsdruck bei gleichzeitig unsicherer Steuerungsqualität.

Unsere Lösungen

Wir machen agree21 ORM für Ihr Institut steuerungswirksam:

- Strukturierte Projektierung und klare Verantwortlichkeiten
- Fachliche und technische Erstparametrisierung
- Unterstützung bei Datenmigration und Risikoinventar
- Qualitätssicherung und Angemessenheitsnachweis
- Einbindung in RTF, Stresstest und Reporting

Ergänzend:

- Coaching für Risikocontrolling und OpRisk-Verantwortliche
- Unterstützung bei Versicherungsinventur und Einzelrisiken
- Kostenfreie Fachbetreuung und Impulsformate
- Workshops (GenoAkademie)

Unser Ansatz:

Wir verstehen die Einführung nicht als IT-Projekt, sondern als Transformation der Steuerungslogik: Von dezentralen Einschätzungen zu einer konsistenten, datenbasierten Gesamtbanksteuerung.

AWADO GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Wilhelm-Haas-Platz
63263 Neu-Isenburg

André Dietmann
Senior Consultant
+49 160 93458331
andre.dietmann@awado-gruppe.de

Patrick Schönenberg
Consultant
+49 170 6153403
patrick.schoenenberg@awado-gruppe.de